



X / T I M E ® I N D E R P R A X I S

## ZEIT + ZUTRITT BEI KRÜGER CAPPUCCINO



Wer kennt ihn nicht den Werbespot: Krüger für Krüger – Es geht auch Krüger! Der Name Krüger steht jedoch nicht nur für den aus der Werbung so bekannten Cappuccino, sondern auch für Markenartikel wie Schogetten und Fritt. Mit der Instantisierung von Zitronentee im Jahre 1971 entdeckte Wilibert Krüger die Marktnische der Instantprodukte. Dies war die Grundsteinlegung für das rasante Wachstum eines mittelständischen Unternehmens zur Krüger-Gruppe. Mit heute über 4.000 Mitarbeitern in 19 Produktionsstätten und 8 Vertriebsgesellschaften in 14 Ländern zählt Krüger zu den führenden Unternehmen seiner Sparte. Mit einem stetig steigenden Umsatz, der sich im Jahre 2001 auf 1.159 Mio. Euro belief, ist weiteres Wachstum vorprogrammiert.

### MITWACHSENDES SYSTEM GESUCHT

Im Hause Krüger setzte man schon früh auf den komfortablen Einsatz eines digitalen Zeiterfassungssystems. Jedoch war das vorhandene System auf Grund des rasanten Unternehmenswachstums bereits Mitte der 90er Jahre ausgelastet. Eine Systemerweiterung war unumgänglich. Die neue Softwarelösung sollte so ausgelegt sein, dass sie einem zukünftigen Wachstum der Unternehmensgruppe Rechnung trägt.

Zu den Anforderungen gehörte, dass neben der reinen Zeiterfassung, auch Möglichkeiten der bedarfsorientierten Anbindung weiterer Komponenten wie Zutrittskontrolle und Personaleinsatzplanung bestehen. Ferner sollte eine schnelle Aufbe-



reitung der gestempelten Daten im bereits existierenden Lohnsystem von SAP® gewährleistet sein. Bereits bei der Systemumstellung sollte die Zutrittskontrolle bei den Eingängen, die nicht ständig mit einem Pfortner besetzt sind, umgesetzt werden. Des Weiteren sollten bestimmte Bereiche, wie z.B. das Magazin, einer Zutrittsbeschränkung für zuvor definierte Mitarbeiter unterliegen.

Nach verschiedenen Produktpräsentationen der wichtigsten Anbieter entschied man sich im Hause Krüger für die Softwarelösung der GFOS mbH aus Essen. „Es wurde uns die Perspektive aufgezeigt, X/TIME® so ausbauen zu können, dass ein fast vollständiges

automatisch abrechnendes System zur Verfügung steht. Des Weiteren sahen wir die Möglichkeit, in dem System alle zukünftig auftretenden Anforderungen zu realisieren“, so

### Projekt auf einen Blick

#### GFOS Module:

- Zeit-Management
- Zutrittskontrolle
- Personaleinsatzplanung
- Kantinendatenerfassung

#### L-/G-Schnittstelle:

- SAP®

#### ERP-System:

- SAP®

#### Datenbank:

- ORACLE

#### Terminals:

- Kaba



Hans-Jürgen Remmele, Personalwesen. Zudem erfüllt die Software genau die Voraussetzungen, die zuvor definiert wurden. Eine parametrierfähige Standardsoftware, die an firmenspezifische Anforderungen angepasst werden kann. Der modulare Aufbau bietet die Möglichkeit, der bedarfsorientierten Anbindung der verschiedenen Module. So kann das System bis zu einem MES-System über BDE, QM und LVS ausgebaut werden.

#### MODULARE LÖSUNG IM EINSATZ

Die Umsetzung des Projektes erfolgte in enger Zusammenarbeit zwischen Mitarbeitern des Hauses Krüger sowie Beratern- und Beraterinnen der Firma GFOS. Für die Projektphase plante man von der Konzeption bis zur Installation ein knappes Jahr ein, die Ersteinstallation erfolgte Ende der 90er.

Die Zeiterfassung der eigenen Mitarbeiter sowie von Fremdfirmen wird durch die Software bearbeitet und per induktiver Karte ermittelt. Die erfassten Zeitwirtschaftsdaten werden über eine Schnittstelle zur Lohnkomponente von SAP® zur Verarbeitung weitergegeben. Nur kleine firmenspezifische Modifikationen mussten durchgeführt werden, um die zuvor definierten Anforderungen der Krüger-Gruppe zu erfüllen.

len. Sowohl für die Zutrittskontrolle als auch für die Zeiterfassung werden Kaba Benzing Terminals der Serie Bedanet eingesetzt. Insgesamt sind weit über 50 Geräte im Einsatz. So befinden sich zum Beispiel an den Eingängen Zutrittskontrollterminals vom Typ Bedanet 9120 – unberechtigter Zutritt ausgeschlossen. Festgelegt wurde auch, dass die Mitarbeiter nur zu bestimmten Zeiten den Unternehmenskomplex betreten dürfen und der Zutritt an Sondertagen wie z.B. Feiertagen nicht gewährt wird.

„Auch der Zugang zu den verschiedenen IT-Serverräumen wird mit dem System kontrolliert. Die Nutzung einer Karte für Zeiterfassung, Zugangskontrolle und Kantinendaten bringt Vorteile für die Mitarbeiter, erleichtert die Verwaltung und gibt Sicherheit für den Betrieb“, so Ernst-Albert Uhlemann Leiter IT-Infrastruktur.

Die Ausweiserstellung der Karten erfolgt im Hause Krüger selbst. Bei Verlust der Karte sowie bei Neueinstellungen stehen neue Karten somit kurzfristig zur Verfügung. Die Karten werden mit den Personalnummern sowie einer Versionsnummer gekennzeichnet. Verliert ein Mitarbeiter seine Ausweiskarte muss auf Grund der Versionsnummer keine neue Personalnummer vergeben werden. Es wird lediglich die Karte mit der alten Versionsnummer gesperrt und



eine Karte mit einer fortlaufenden Versionsnummer ausgestellt.

Auch die schichtbezogene Personalplanung sowie die Kantinendatenerfassung erfolgt über die modular aufgebaute Softwarelösung. In beiden Kantinen im Hause Krüger wird per Karte abgerechnet, d.h. das ausgewählte Essen wird per Scanner erfasst und der entsprechende Betrag bei der nächsten Abrechnung abgezogen. Man entschied sich für die Kantinendatenerfassung ohne Menüvorbereitung, d.h. die Mitarbeiter können spontan beim Besuch der Kantine wählen. Die einzelnen Positionen werden eingescannt und zu einem Betrag addiert. Die Verrechnung des Verzehrs erfolgt problemlos über eine Schnittstelle zum Abrechnungssystem.

Die Mitarbeiter im Hause Krüger wurden von GFOS Mitarbeitern ausführlich in dem jeweiligen in ihrer Abteilung eingesetzten Modul geschult.

#### ALLES IN ALLEM

Je nach Bedarf wird das System erweitert und den entsprechenden firmenspezifischen Anforderungen angepasst. „Die Bedingungen die vor Projektbeginn festgelegt wurden, werden durch unser aktuelles System vollkommen umgesetzt“, so Hans-Jürgen Remmele.



GFOS®, X/TIME® und StURM® sind eingetragene Warenzeichen der GFOS mbH. Alle Rechte vorbehalten, insbesondere für den Fall der Patenterteilung oder Gebrauchsmuster-Eintragung. Hardware-, Software- sowie Produktnamen sind Handelsnamen und/oder Marken der jeweiligen Hersteller.

Das verwendete Bildmaterial stammt aus dem Hause Krüger.

## GFOS in Ihrer Nähe

GFOS GESELLSCHAFT FÜR ORGANISATIONSBERATUNG UND SOFTWAREENTWICKLUNG MBH  
Cathostraße 5  
D-45356 Essen  
www.gfos.com  
info@gfos.com

GFOS MBH GESCHÄFTSSTELLE SÜD  
Echterdinger Str. 111  
D-70794 Filderstadt  
www.gfos.com  
info@gfos.com

GFOS MBH GESCHÄFTSSTELLE NORD  
Arndtstr. 23  
D-22085 Hamburg  
www.gfos.com  
info@gfos.com

GFOS SÜD GMBH  
Kolpingring 16  
D-82041 Oberhaching  
www.gfos.com  
info@gfos.com

GFOS TECHNOLOGIEBERATUNG GMBH  
Cathostraße 5  
D-45356 Essen  
www.technologieberatung.de  
tecb@gfos.com

Sie erreichen uns telefonisch sowie per Fax unter:  
Telefon: +49 (0)201/61 30 00  
Telefax: +49 (0)201/61 93 17